



Patientenmerkblatt

Verhaltensregeln während der Parodontitisbehandlung

Dr. med. dent Michael Lauterwein
Zahnarzt und Oralchirurg

Zertifizierte Tätigkeitsschwerpunkte
Implantologie & Parodontologie

www.praxis-lauterwein.de

Liebe Patientin, lieber Patient,

im Rahmen der **Behandlung** Ihres Zahnhalteapparates (=Parodontitis) bedarf es einer speziellen Mundhygiene Ihrerseits, welche wir Ihnen kurz erläutern möchten.

1. Mundspüllösung

- Zu Behandlungsbeginn wird als Mundspüllösung grundsätzlich immer **Chlorhexamed-FORTE 0,2%**[®] verordnet.
- Die Mundspüllösung sollte ab Behandlungsbeginn immer täglich eine halbe Stunde nach dem morgendlichen und abendlichen Zähneputzen angewendet werden.
- Gurgeln Sie mit der Mundspül-Lösung unverdünnt jeweils 2 Minuten und spucken Sie diese anschließend aus. Ein Nachspülen mit Wasser sollte für eine Stunde vermieden werden.
- Essen oder trinken Sie nach direktem Gebrauch der Mundspül-Lösung keine zuckerhaltigen Speisen oder Getränke.
- Die Gebrauchsdauer für die Chlorhexamed-FORTE 0,2%[®] beträgt grundsätzlich **vier Wochen**. Danach wird die Chlorhexamed-FORTE 0,2%[®] in die **Chlorhexamed-Zahnfleisch-Schutz-Mundspül-Lösung**[®] umgestellt!

2. Zahnpasta

- Bitte verwenden Sie zu Behandlungsbeginn eine neue Zahnbürste!
- In den **ersten zwei Wochen** der Behandlung verwenden Sie bitte anstelle Ihrer Zahnpasta, das **Chlorhexamed 1% GEL**[®].
- Putzen Sie mit dem Gel jeweils 2 Minuten morgens und abends Ihre Zähne und spülen Sie anschließend gut aus.
- Bürsten Sie mit dem Gel jeweils 1 Minute abends Ihren Zungenrücken.
- Essen oder trinken Sie nach direktem Putzen mit dem Gel keine zuckerhaltigen Speisen oder Getränke.
- Nach zwei Wochen verwenden Sie wieder Ihre gewohnte Zahnpasta!

Bitte beachten Sie, dass es während der Gebrauchsphase der Chlorhexamed-FORTE 0,2%[®] und Chlorhexamed 1% GEL[®] zu Geschmacksirritation, zu einem Taubheitsgefühl und Brennen der Zunge sowie gelblich-bräunlichen Verfärbungen der Zähne und Zahnersatzes, des Zahnfleisches und der Zunge kommen kann.

Die Geschmacksirritation, das Taubheitsgefühl und Brennen der Zunge verschwinden gewöhnlich nach der anfänglichen Anwendung, spätestens jedoch nach dem Absetzen von Chlorhexamed-FORTE 0,2%[®] / Chlorhexamed 1% GEL[®].

Die Verfärbungen des Zahnfleisches und der Zunge verschwinden nach dem Absetzen von Chlorhexamed-FORTE 0,2%[®] / Chlorhexamed 1% GEL[®].

Die Verfärbungen der Zähne und des Zahnersatzes werden bei der nächsten professionellen Zahnreinigung vollständig entfernt.

Bitte wenden =>

3. Medikamententrägerschiene

In einigen Fällen ist eine längere Verweildauer des **Chlorhexamed 1% GEL®** nötig. Hierfür sind für Sie individuelle Medikamententrägerschienen für den Ober- sowie Unterkiefer angefertigt worden, welche Sie wie nachstehend aufgeführt einfach anwenden:

- Beginnen Sie abends **ab der Behandlung** mit der Anwendung.
- Zwischen dem Zähneputzen und Tragen der Medikamententrägerschiene immer **eine Stunde** warten!
- Befüllen Sie die Medikamententrägerschiene im Randbereich umlaufend mit einem dünnen Streifen **Chlorhexamed 1% GEL®** und setzen anschließend die Medikamententrägerschiene ein.
- Nach dem Einsetzen der Schienen überpresstes **Chlorhexamed 1% GEL®** durch Spülen des Mundes mit klarem Wasser entfernen.
- Nach einer Tragedauer von 15 Minuten anschließend die Zähne und die Medikamententrägerschiene mit einer Zahnbürste und klarem Wasser reinigen.
- Abschließend die Medikamententrägerschiene feucht lagern, z. B. in einem mit Wasser gefüllten Glas oder in einer kleinen Kunststoffbehälter.
- In den ersten zwei Wochen nach der Behandlung die Medikamententrägerschiene jeden Abend sowie im Anschluss für weitere sechs Wochen, alle drei Tage die Medikamententrägerschiene tragen.

4. Antibiotikum

In seltenen Fällen ist eine unterstützende Gabe eines Antibiotikums nötig. Um sicherzustellen, dass alle Bakterien entfernt werden, müssen Sie unbedingt die nachstehend aufgeführten Punkte beachten:

- Beginnen Sie bitte abends einen Tag vor der Behandlung mit der Einnahme des Antibiotikums, **d. h. am _____**.
- Nehmen Sie das Antibiotikum insgesamt für die **Dauer von 7 Tagen** ohne Unterbrechung ein.
- Das Antibiotikum muss immer im **gleichen zeitlichen Abständen** zueinander eingenommen werden, d. h.:
 - bei täglicher Einnahme von zwei Tabletten, alle zwölf Stunden eine Tablette einnehmen.
 - bei täglicher Einnahme von drei Tabletten, alle acht Stunden eine Tablette einnehmen.

Wenn Ihnen etwas bedenklich oder besorgniserregend erscheint, dann melden Sie sich umgehend in der Praxis.

Für weitere Fragen steht Ihnen Ihr Praxisteam jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen einen komplikationslosen Behandlungsverlauf sowie gute Besserung,

Dr. Michael Lauterwein & Praxisteam